



Nr. 07
60. Jahrgang
Donnerstag,
17. Februar 2022

KREENHEINSTETTEN • THALHEIM • ALTHEIM

Herausgegeben vom Bürgermeisteramt Leibertingen. Verantwortlich
Bürgermeister: Stephan Frickinger Tel: 0 74 66 / 92 82 0, Fax: 0 74 66 / 92 82 99
Email: info@leibertingen.de, Internet: www.leibertingen.de

Einladung zur öffentlichen Gemeindefratsitzung am 22.02.2022

Am **Dienstag, den 22.02.2022** findet um **19.00 Uhr** im **Bürgersaal Kreenheinstetten** die **1. öffentliche Gemeinderatsitzung** statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

TOP 001 Einwohnerfragestunde

TOP 002 Baugesuche

- a) Neubau eines Lagerschuppens, Schuppengebiet Kreenheinstetten
- b) Neubau eines Schuppens, Schuppengebiet Kreenheinstetten
- c) Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage, Obere Steigäcker, Altheim
- d) Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage, Franz-Riester-Straße, LB
- e) Neubau eines Einfamilienhauses, Eschenweg, Kreenheinstetten
- f) Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, An der Leiten, Thalheim
- g) Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, An der Leiten, Thalheim
- h) Teilabbruch eines landwirtschaftlichen Gebäudes, Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung, Nutzung des verbleibenden Scheunenteils als Garage, Technik- und Hauswirtschaftsraum, Lindenstraße, Kreenheinstetten

TOP 003 Bauförderrichtlinie der Gemeinde Leibertingen zur Stärkung ihrer bebauten Ortskerne

TOP 004 Interkommunale Zusammenarbeit

- Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Regelung der Dienstleistungsübernahme (Kämmerei- und Kassenaufgaben, Bezügeabrechnung, Betreuung der allgemeinen EDV-Anlagen)
- Beratung und Entscheidung über die Anpassung der öR Vereinbarung

TOP 005 Verkehrsberuhigungskonzept und Einführung von Tempo-30-Bereichen

TOP 006 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

TOP 007 Informationen aus der Verwaltung, Informationen aus dem Gemeinderat

TOP 008 Öffentliche Anfragen aus dem Gemeinderat



Bürgermeisteramt Leibertingen

Öffnungszeiten:

Montag	08.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.30 Uhr
Dienstag	08.30 – 12.00 Uhr nachmittags geschlossen
Mittwoch	ganztags geschlossen
Donnerstag	08.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr
Freitag	08.30 – 12.00 Uhr

Rathaus geschlossen

Am **Donnerstag, 24.02.2022** (Schmotziger Donnerstag) ist das Rathaus bereits **ab 10 Uhr** sowie **nachmittags geschlossen**.

Am **Montag, 28.02.2022** (Rosenmontag) ist das Rathaus **ganztägig geschlossen**.

Wir bitten um Beachtung.

Deutsche Post 

Postfiliale Leibertingen

Öffnungszeiten:

Vormittags:	
Mo, Di, Do, Fr	08.30 – 12.00 Uhr
Mi, Sa	09.00 – 10.00 Uhr
Nachmittags:	
Mo	16.00 – 18.00 Uhr
Do	15.00 – 16.00 Uhr

Postfiliale Leibertingen geschlossen

Am **Donnerstag, 24.02.2022** (Schmotziger Donnerstag) ist die Postfiliale bereits **ab 10 Uhr** sowie **nachmittags geschlossen**.

Am **Montag, 28.02.2022** (Rosenmontag) ist die Postfiliale **ganztägig geschlossen**.

Im genannten Zeitraum gelten die auf den Benachrichtigungskarten angegebenen Abholzeiten nicht!

Wir bitten um Beachtung!

Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen

Altheim	Montag, 19.15 - 20.15 Uhr
Telefon:	Ortsverwaltung: 07777/939635, Bürgerhaus: 07777/939636
E-Mail:	OV-Altheim@leibertingen.de
Kreenheinstetten	Donnerstag, 18.30 – 21.00 Uhr
Telefon:	07570/266
E-Mail:	ortsverwaltung.kreenheinstetten@leibertingen.de
Thalheim	Dienstag, 18.00 - 19.30 Uhr
Telefon:	07575/7180062
E-Mail:	ortsverwaltung.thalheim@leibertingen.de

Bereitschaftsdienst

Notruf Rettungsdienst / Feuerwehr	112
Notruf Polizei	110
Polizei-posten Meßkirch	07575 / 28 38

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Sigmaringen Telefon 116 117

Notfalldienstzeiten:

Sa./So./Feiertag 08.00 - 22.00 Uhr

Apotheken-Notdienst: Tel. 0800 0022 833

Giftnotrufnummer: Tel. 0761 19240

Hebammensprechstunde:

Sprechzeit: dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr im Fachbereich Gesundheit des Landratsamtes Sigmaringen, www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

HIV-Sprechstunde

Die HIV-Sprechstunde donnerstags ab 14:30 Uhr nach Terminvergabe im Landratsamt Sigmaringen. Termine werden anonymisiert unter der Telefon-Nummer 07571/102 6401 vergeben.

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Ravensburg-Sigmaringen

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen. Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

WEISSER RING Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe

Außenstelle Sigmaringen, Tel. 0151 / 55164829

Nachbarschaftshilfe „von Haus zu Haus“

Einsatzort Leibertingen / Kreenheinstetten:

Frau Ute Schüle, Tel. 07466 / 91 05 72

Einsatzort Thalheim / Altheim:

Frau Eva Rist, Tel. 07575 / 92 66 73 oder 0151 654 80 540

Sozialstation St. Heimerad e.V. Meßkirch

Tel. 07575 / 920 600-0

Dorfhelferinnen-Station Meßkirch-Leibertingen

Frau Sabine Mutschler, Tel. 07575 / 209 531

Handy: 0162 / 7567982,

E-Mail: sabine.mutschler@dorfhelferinnenwerk.de

EnBW Regional AG

Kostenlose Störungsnummer 0800 3629-477

Forstrevier Leibertingen

Förster Christoph Möhrle, Tel. 07777 / 1743

Email: christoph.moehrle@lrasig.de

Bücherei Leibertingen

montags von 17.00 – 18.30 Uhr (außer an Feier- und Ferientagen) im Rathaus Leibertingen

Bücherei Thalheim

mittwochs von 17.30 – 19.00 Uhr (außer an Feier- und Ferientagen) im Haus der Vereine/Rathaus Thalheim

Nahwärme Leibertingen

Tel. 07466 / 9282 – 25

Stellenanzeige



Die Gemeinde Leibertingen stellt zum 01.09.2022 einen Ausbildungsplatz für die

Praxisintegrierte Ausbildung (PIA) zum Erzieher m/w/d

bereit.

In unserem zweigruppigen kommunalen Kinderhaus „St. Josef“ mit Krippe, ist zum 01.09.2022 ein Ausbildungsplatz für die praxisintegrierte Ausbildung zu vergeben.

Voraussetzungen für die Ausbildung zum Erzieher sind der Realschulabschluss oder die Fachhochschulreife oder ein gleichwertiger Bildungsstand. Detaillierte Informationen zu den Zugangsvoraussetzungen können Sie bei den Fachschulen für Sozialpädagogik erfahren.

Sollten wir Ihr Interesse an einer Ausbildung bei der Gemeinde Leibertingen geweckt haben, senden Sie Ihre Bewerbung bitte als **pdf-Datei bis zum 15. Dezember 2021** an siegfried.mueller@leibertingen.de oder auf dem Postweg an die Gemeinde Leibertingen, Rathausstr.4, 88637 Leibertingen.

Vorab beantwortet Ihnen Frau Petra Halmer, die Leitung des Kinderhauses „St. Josef“ (Tel.-Nr.: 07466-928270, kindergartenleibertingen@leibertingen.de), gerne Ihre Fragen.

Stellenanzeige



Die **Gemeinde Leibertingen** ist Träger von drei Kinderhäusern. Zur Verstärkung benötigen wir nun

Erzieher/innen (m/w/d) **(insges. 1,7 Vollzeitkräfte)**

Wir erwarten:

- ✓ Kenntnisse in der Umsetzung des Orientierungsplanes
- ✓ Wertschätzung der Kinder sowie Wahrnehmung und Begleitung ihrer Interessen
- ✓ Bereitschaft zu einer intensiven und offenen Zusammenarbeit mit den Eltern
- ✓ Belastbarkeit
- ✓ Verantwortungsbewusstsein
- ✓ Flexibilität
- ✓ Interesse an der Montessori-Pädagogik
- ✓ Wir legen Wert auf ein partnerschaftliches Miteinander zwischen Erzieherinnen, Kindern, Eltern und dem Träger

Näheres über unsere Kindertageseinrichtungen und deren Arbeit erfahren Sie im Internet oder rufen Sie einfach direkt bei uns an.

Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD.

Senden Sie uns Ihre aussagefähige Bewerbung bitte baldmöglichst (gerne per Mail).

Gemeindeverwaltung

Siegfried Müller

Tel.: 07466/9282-21

siegfried.mueller@leibertingen.de

Kinderhaus

Gesamtleitung

Birgit Hartmann

Tel.: 07575- 1870

Stellenanzeige



Bei der Gemeinde Leibertingen ist zum nächst möglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Reinigungskraft (m/w/d) im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses (Minijob)

zu besetzen.

Zu Ihren Aufgaben gehört es in den eingesetzten Bereichen im Bürgerhaus – Alte Schule alle Räumlichkeiten zu reinigen, zu pflegen und hygienisch sauber zu halten wie z. B. Saal, Sanitäranlagen, Flure und sämtliche Andienungsräume etc.

Unsere Anforderungen:

Wir setzen technisches Verständnis im Umgang mit Reinigungsmaschinen/-geräten voraus. Erfahrungen in der Unterhaltsreinigung, **ein hohes Maß an Flexibilität und eine gute telefonische Erreichbarkeit**, für kurzfristige Reinigungseinsätze sind erwünscht. Ihr Hygienebewusstsein und die Lernbereitschaft bei der Einführung neuer Reinigungsgeräte und Reinigungsmethoden.

Nähere Auskünfte zur Tätigkeit erhalten Sie bei der Ortsverwaltung Kreenheinstetten, Herr Guido Amann, Mobil: 0157 / 890 8181 1 oder beim Bürgermeisteramt Leibertingen, Herr Siegfried Müller, Tel. 07466/9282-21.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens 01. März 2022 an das Bürgermeisteramt, Rathausstraße 4, 88637 Leibertingen oder per E-Mail an: info@leibertingen.de

Corona-Testzentrum Leibertingen

Kommunal geführtes Bürgertestzentrum im Rathaus Leibertingen, Rathausstraße 4, Eingang Feuerwehrhaus, 1. OG, 88637 Leibertingen

Öffnungszeiten

Mo – Do.	17.00 – 18.00 Uhr
Fr.	17.15 – 18.15 Uhr
Sa.	14.00 – 15.00 Uhr
So.	10.00 – 11.00 Uhr und 16.30 – 17.30 Uhr

Die **Terminvergabe** und ggfs. Terminabsagen erfolgen ausschließlich über folgende **Telefonnummer:**

0162/3829606

Telefonische Terminvergabe zu folgenden Zeiten:
Täglich von

10:00 bis 11:00 Uhr & von 14:00 bis 16:00 Uhr

Wir bitten darum, wenn Sie Ihren ausgemachten Termin nicht wahrnehmen können, diesen telefonisch unter der obengenannten Telefonnummer abzusagen.

Nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.leibertingen.de.

Für Vereine bieten wir auch gesonderte Termine an. Rücksprache über die obengenannte Telefonnummer.



Müllabfuhrtermine

Restmüll:

Donnerstag, 24. Februar

Recyclinghof Leibertingen geöffnet

November - April

Freitag, 13.30 – 17 Uhr, Samstag, 9 – 12 Uhr

Es gilt Maskenpflicht auf dem Recyclinghof!



Jubilare in der Gemeinde

Wir gratulieren

Frau Rita Schellenbaum, Langenharter Str. 6, KR
zum 80. Geburtstag am 17. Februar

Frau Paulina Hafner, Neidinger Str. 10, KR
zum 90. Geburtstag am 20. Februar

Ortsverwaltung Kreenheinstetten

Bericht zur Ortschaftsratsitzung vom 08.02.2022

Top 01: Einwohnerfragerunde

Fragen von Einwohnern wurden keine gestellt.

Top 02: Genehmigung des Protokolls vom 06.12.2021

Das vorliegende OR-Protokoll vom 06.12.2021 wurde ohne Änderungsantrag vom OR-Gremium genehmigt.

Top 03: Bauanträge

Für die Bauanträge Bau eines Lagerschuppens, Flst.-Nr. 456/1, Im Aispen 10, Bau eines Lagerschuppens, Flst.-Nr. 456/2, Im Aispen 38, Bau eines Carports, Flst.-Nr. 1942, Eschenweg 7 und Teilabbruch eines Ökonomiegebäudes und Neubau eines Wohnhauses mit Garage, Flst.-Nr. 81, Lindenstraße 24/Talweg 6 wurde das Einvernehmen einstimmig hergestellt.

Top 04: Bauförderrichtlinie für innerörtliche Entwicklung der Ortskerne in der Gemeinde Leibertingen

Im Jahr 2020 hatte der Kreenheinstetter Ortschaftsrat eine Förderrichtlinie für innerörtliche Entwicklung der Ortskerne als Vorschlag ausgearbeitet und beim Bürgermeisteramt bzw. Gemeinderat eingereicht. Vor kurzem wurde dieser Vorschlag von einer Arbeitsgruppe, bestehend aus GRten und ORten aller Ortsteile, überarbeitet und abgestimmt. Wie Ortsvorsteher Amann berichtete, wurden im Wesentlichen nur kleinere redaktionelle Änderungen vorgenommen, in den wesentlichen Kernpunkten blieb die Richtlinie unverändert.

Laut OV Amann müsse jetzt noch der dazugehörige Geltungsbereich festgelegt werden. Dazu legte er dem Gremium als Diskussionsgrundlage eine Planskizze mit eingezeichnetem Geltungsbereich vor. Neben ein paar kleineren Korrekturen und präziseren Abgrenzungen an der Peripherie des Ortskerns, stimme der OR diesem Vorschlag einstimmig zu.

Top 05: Geschwindigkeitsbeschränkung Tempo 30 Zone in Kreenheinstetten

Der GR hat beschlossen, sich um das Prädikat „Erholungsort“ für Leibertingen zu bewerben. Gemeinden können mit diesem Prädikat ausgestattet werden, wenn dazu eine besondere Eignung zur Erholung, z. B. im Rahmen eines Erholungsurlaubs mit einwandfreier Luftqualität und Verkehrsberuhigung, vorliegt. Erste Gespräche mit Behörden haben ergeben, dass die Chancen für Leibertingen gut sind dieses Prädikat zu erhalten. Eignungskriterien sind unter anderem, Verkehrssicherheit und Verkehrsberuhigung des innerörtlichen Straßenverkehrs.

Im Westen von Kreenheinstetten besteht seit nahezu 30 Jahren eine „Tempo-30-Zone“. Die Erfahrungen würden eher zwiespältig ausfallen, manche Fahrzeuglenker halten sich strikt an die Regelung, andere wiederum würden nicht einmal wissen, dass sie in einer „Tempo-30-Zone“ unterwegs sind, stellte Amann kritisch fest. Deshalb sollten neben der Beschilderung auch Fahrbahnmarkierungen mit der Zahl 30 aufgebracht werden.

In der anschließenden Diskussion zeichnete sich ab, dass die Einführung einer flächendeckenden „Tempo-30-Zone“ (ohne Gewerbegebiete, ohne die L 196 und die K 8217) im Gremium mehrheitsfähig ist. Die meisten Diskussionsbeiträge stellten fest, dass sich Kreenheinstetten im Wesentlichen als Haufendorf, abseits der überörtlichen Erschließungsstraßen, darstellt. Die kurzen Ortsstraßen bzw. die z.T. problematische Linienführung und einige gefährliche Kreuzungs- und Einmündungsbereiche, würden sich für verantwortungsbewusste Verkehrsteilnehmer sowieso nicht eignen, 50 km/h schnell zu fahren.

Am Ende der intensiven Beratung stelle Ortsvorsteher Amann den Antrag, eine flächendeckende „Tempo 30 Zone“ im Ortsteil Kreenheinstetten einzurichten. Der Beschlussantrag wurde mit 6 zu 1 Stimmen mehrheitlich angenommen.

Top 06: Sachstandberichte zu laufenden Maßnahmen

- a) Im neuen Baugebiet *Kreenheinstetten-West* sind von 29 Baugrundstücken bereits 9 verkauft bzw. reserviert. Die Erschließung und Tiefbauarbeiten wird die Fa. Stingel GmbH aus Schwenningen durchführen. Der Humus musste bereits jetzt schon abgeschoben werden, da dies in der bevorstehenden Vegetationszeit nicht mehr möglich ist.
- b) Der Bebauungsplan zur Erweiterung des Gewerbegebiets „Auf der Höhe“ liegt inzwischen bei der Gemeindeverwaltung vor. Der Verkauf des Anwesens, Oberdorf 20, steht kurz vor dem Kaufvertragsabschluss.
- c) Zur Ertüchtigung und Sanierung des Kinderhauses Sonnenschein in Kreenheinstetten werden bis März 2022 erste Zahlen und Daten vorliegen.
- d) Inzwischen wurde das Öko-Projekt „Eichensekundärwald“ im Distrikt-Pfaffensteig von den zuständigen Behörden genehmigt. Allerdings lassen sich aus diesem Projekt keine 3,5 Mill. Ökopunkte gewinnen, wie ursprünglich angenommen, sondern 2,51 Mill. Ein Öko-Punkt wird z. Z. mit ca. 0,70 Euro gehandelt, so OV Amann.

Top 07: Verlegen des Bolzplatzes

Aufgrund des neuen Baugebiets Kreenheinstetten-West ist eine erneute Verlegung des Bolzplatzes erforderlich, so OV Amann. Einen adäquaten neuen Standort sei nicht einfach zu finden, da schon bei der letzten Umsiedelung vor ca. drei Jahren eine ganze Anzahl von ortsnahen Lösungsmöglichkeiten geprüft wurden, die aber allesamt zu keinem Erfolg führten. Deshalb schlug OV Amann vor, noch einmal zeitnah ein paar Standorte in Augenschein zu nehmen und in der nächsten OR-Sitzung darüber zu berichten.

Top 08: Bekanntgaben, Verschiedenes, Anfragen aus dem Ortschaftsrat

OV Amann berichtete, dass die Reinigungsstelle für das Bürgerhaus – Alte Schule demnächst neu ausgeschrieben wird.

Anfragen vom Ortschaftsrat gab es keine.

gez.: Guido Amann, Ortsvorsteher

Ortsverwaltung Thalheim

Bericht zur OR-Sitzung vom 09.02.2022

Top 01: Einwohnerfragerunde

Keine Anfragen.

Top 02: Bauanträge

Dem Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage auf Flst. Nr. 154/14, An der Leiten 7 stimmte der OR ebenso zu wie dem Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf Flst. 76/8, An der Leiten 22. Durch die erhöhte Anzahl der Vollgeschosse wurde bei letzterem Bauantrag eine Befreiung von den Festsetzungen des BP notwendig. Der Ortschaftsrat stimmte aufgrund der zugrundeliegenden Topografie und der Einhaltung der maximalen Firsthöhe dem vorliegenden Befreiungsantrag zu.

Top 3: Vorschlag zur Festlegung von Tempo 30 Zonen im Innenbereich

Der Ortschaftsrat schlägt einstimmig vor, auf sämtlichen innerörtlichen Gemeindestraßen eine Tempo-30 Geschwindigkeitsbeschränkung einzuführen. Hiervon nicht betroffen sind die durchs Ort führenden Kreisstraßen.

Top 4: Vorschlag zur Festlegung von Fördergebieten für die innerörtliche Entwicklung

Die Gemeinde Leibertingen beabsichtigt die Innenbereiche/die Dorfkerne der Ortsteile durch eine Zuschussförderung entlang noch festzulegender Förderrichtlinien zu stärken. Der Finanzmitteltopf hierfür wird vollständig durch einen 15 €/m² Aufschlag auf den Bauplatzpreis in Neubaugebieten gefüllt und dadurch auch gedeckelt sein. Die Ortschaftsräte sollen auf der Grundlage der örtlich anzufindenden Leerstände und Bauzustände dem GR Vorschläge für die Umgrenzung des jeweiligen örtlichen Fördergebiets unterbreiten.

Da die in Frage kommenden Objekte und Lagen relativ gleichmäßig im Ort verteilt sind, hält es der Ortschaftsrat für sinnvoll, dass das gesamte nicht mit einem Bebauungsplan überplante Dorfgebiet einschließlich Vogelsang als Fördergebiet für die innerörtliche Entwicklung definiert ist.

Weiterhin schlägt der Ortschaftsrat vor, die Förderung in diesem Gebiet mit einer dreistufigen Priorisierung zu belegen:

1. Beseitigung von Leerständen in Ökonomie- und Wohngebäuden mit unzeitgemäßen Wohnverhältnissen durch Neuschaffung oder Verbesserung evtl. vorhandener unzeitgemäßer alter Wohnsubstanz (auch Abbruch mit Wohnneubau)
2. Beseitigung von unzeitgemäßer Wohnsubstanz bewohnter Gebäude durch Verbesserung der Wohnsubstanz
3. Beseitigung von Baulücken durch Wohnneubau

Top 5: Veräußerung Altinventar Schulgebäude Brunnengässle

Nach dem Auszug der Vereine und Gruppen aus dem Schulgebäude Brunnengässle soll verbleibendes Altinventar der Öffentlichkeit voraussichtlich am 27. März in einem kleinen „Flohmarkt“ zum Ankauf angeboten werden. Zum Verkauf werden u.a. neben diversen Schulstühlen und Bänken auch Sportinventar und Küchenmöbel sowie als großvolumiges Liebhaberobjekt auch der alte Malag-Steinbackofen kommen. Der Erlös aus der Verkaufsaktion soll hälftig dem „Haus der Vereine“ sowie dem „Kinderhaus Wunderfitz“ zufließen.

Top 6: Besuch der Bezirks-Bewertungskommission „Unser Dorf hat Zukunft“ am Freitag, 18. März 2022 von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Die aus sechs Mitgliedern bestehende Bezirkskommission zum 27. Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ wird Thalheim als letzten der insgesamt 13 Teilnehmerorte im Bezirk (ZAK, RT, ADK, BC, SIG) am Freitag, 18. März 2022 innerhalb eines straffen Zeitplans von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr zur Bewertung besuchen.

Nach einer Begrüßung und Überblickspräsentation im „Haus der Vereine“ ist insbesondere eine Begehung des Ortes und eine Befahrung im Außenbereich vorgesehen.

Für die erwünschte bürgerschaftliche Beteiligung an der Präsentation soll die Teilnahme von Personen aus den verschiedenen Lebensbereichen des Ortes noch angefragt werden

Top 7: Verschiedenes Sachstand Nahwärme:

In der Online-Infoveranstaltung am 2. Februar wurde von der Energieagentur nochmals die vergleichsweise hohe Zahl an Beteiligungs-Rückmeldungen bestätigt. Die auf Thalheim bezogenen bisherigen Interessensbekundungen dokumentieren eine ersetzbare Wärmemenge aus den genannten 83 Gebäuden von 1.850 MWh auf einer Hauptleitungstrasse mit 3.125 m Länge. Dies entspricht einer sehr vielversprechenden Kennzahl von 597 kWh / Trassenmeter. Als nächster Schritt wird der Gemeinderat nun die Grundlagen für die Vertragsgestaltung definieren und es werden in der Folge die Verträge den Interessenten zur Unterschrift vorgelegt. Der für die Abnehmer geltende Wärmepreis soll dabei im Gleichklang mit den Preisen in Leibertingen und Kreenheinstetten gestaltet werden. Sollte der Vertragsrücklauf nun erwartungsgemäß auch den Interessensbekundungen entsprechen, könnte es noch in diesem Jahr mit einem

ersten Bauabschnitt im Dorfzentrum und einer Hilfsheizung für den Winter 22/23 mit dem Nahwärmeprojekt konkret losgehen. In 2023 würde dann das Restnetz mit Betriebs Hof und Hackschnitzelheizung (voraussichtlich im Gewerbegebiet Litzelbach) und Leitung nach Altheim gebaut, sodass die Heizperiode 2023/24 umfassend durch das Wärmenetz erfolgen könnte.

Backhaus:

Ein bekannt gewordenes elektrotechnisches und damit heiztechnisches Problem am neuen Ofen konnte mittlerweile behoben werden. Backtechnisch ist nun auch zusätzlich noch ein „Einbacktag“ durch einen Bäckermeister der Firma Häußler geplant. An diesem Tag könnten noch einige weitere Interessent*innen teilnehmen, welche dann idealerweise auch im Vertretungsfall und/oder einem Selbstbackprojekt zur Verfügung stehen würden.

61. Internationales T(h)alheimer Treffen vom 20. bis 22.05.22 in Talheim/Heilbronn

Zum Treffen wird auch in diesem Jahr eine Delegation aus unserem Ort dabei sein. Da das Treffen in diesem Jahr ja nicht allzu weit entfernt ist, wäre es wünschenswert, wenn von unserer Seite aus die teilnehmende Delegation wieder etwas größer werden und somit der Gedanken des Treffens neu belebt würde. Interessenten an einer Teilnahme melden sich zu weiteren Information gerne bei der Ortsverwaltung.

Dorffest am 10. Juli 2022

Zur weiteren Planung soll im März nach der Fasnet zu einem Treffen mit den Vereins- und Gruppenvertreter eingeladen werden.

Fasnet

Auch unter den sehr einschränkenden Covid-Bestimmungen und mit hohem organisatorischem Aufwand will die Köhlerzunft dankenswerterweise einige Outdoor-Veranstaltungen am Oberdorfer Brunnen und auf dem „kleinen Feschtplatz“ beim Haus der Vereine für die Dorfgemeinschaft anbieten. Schade natürlich, dass an den 2G Veranstaltungen nach aktueller Verordnungslage nicht alle Närrinnen und Narren teilnehmen werden können. Angesichts der etwas trostlosen Alternative eines kompletten Verzichts auf solche Veranstaltungen finden die erfreulichen Bemühungen der Köhlerzunft für eine „reduzierte Dorffasnet“ daher sicherlich rundum eine umfassende und dankbare Zustimmung der gesamten Narrenschar. Daher jetzt schon ein ermunterndes und anerkennendes:

“Kohle raus - Feuer aus“!

Raumprogramm „Kinderhaus Wunderfitz“

Da in den letzten Tagen Fragestellungen/Unsicherheiten bezüglich einem ausreichenden/zufriedenstellenden Raumvolumen beim angelaufenen Umbau des Kindergartens aufgekommen waren, wurde im Vorlauf kurzfristig zu einer Informationsgewinnung mit Bürgermeister Frickinger und Kindergartenleiterin Frau Hartmann in das Kinderhaus eingeladen.

Deutlich wurde, dass die Mindestpflichtvorgaben der KVJS im Raumprogramm erfüllt sind. Das neue Planungsbüro hat im Zusammenspiel mit den bisherigen

planerischen und baulichen Vorgaben sowie den eingeplanten begrenzten Finanzmitteln sehr gute Arbeit geleistet.

Dennoch ist festzuhalten, dass für einen optimalen Betriebsablauf auch nach dem derzeitigen Um- und Erweiterungsbau zum dreigruppigen Kindergarten ein Esszimmer, ein Mehrzweckzimmer, eine separate Garderobe für die untere Gruppe sowie ein Elterngesprächszimmer und ein weiterer Materialraum fehlen. Zumindest im besonders unbefriedigenden Garderobebereich wird eine relativ zeitnahe bauliche Verbesserung, evtl. mit Eigenleistung, angeregt und angestrebt.

Top 8: Anfragen, Wünsche und Anträge

Eine Glasspiegelung am Buswartehäuschen „Kreuzstraße“ sorgt nachts im Zusammenspiel mit einer neueren Felsblockmauer für Irritationen bei Verkehrsteilnehmern.

Die Straßenlampe „An der Leiten / Kreisstraße“ sollte repariert werden.

gez. H. Stekeler, Ortsvorsteher



Ski- Club Kreenheinstetten e.V.

Snowboard Junior Freestyle Tour

Lorenz Koppenberg wird Baden-Württembergischer Vizemeister.

Am vergangenen Wochenende fand in Muggenbrunn im Schwarzwald die Snowboard Junior Freestyle Tour statt.

Lorenz Koppenberg vom Ski-Club Kreenheinstetten startete in der Altersklasse U12 und belegte den hervorragenden dritten Platz und wurde damit auch Baden-Württembergischer Vizemeister.

Herzlichen Glückwunsch an Lorenz zu dieser tollen Leistung.



KLJB Leibertingen

Am Samstag, 19.02.2022 findet um 18:30 Uhr im Schulungsraum im Feuerwehrhaus die jährliche Generalversammlung der KLJB Leibertingen statt.

Bitte die Corona-Regeln beachten, Abstand halten und einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Jahresbericht der Schriftführer
3. Bericht der Kassierer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen
6. Wünsche und Anträge

Ihre KLJB Leibertingen



Landkreis
Sigmaringen

Landratsamt Sigmaringen

Start der Grüngutsaison ab 8. März 2022

Die Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen gibt bekannt, dass die Anlieferung von krautigen Grünabfällen ab

Dienstag, 8. März 2022 zu den bekannten Öffnungszeiten wieder auf allen Recyclinghöfen im Landkreis möglich ist. Zu den krautigen Grünabfällen gehören Laub, Heckenrückschnitt, Schilf und alle anderen pflanzlichen Abfällen. Holzige Grünabfälle ab einem Stammdurchmesser von mindestens 3 cm werden ganzjährig angenommen.

Störstoffe wie Folien, Plastik, Schnüre, Steine, Metalle und andere Gegenstände dürfen nicht mit angeliefert werden. Katzenstreu und Kleintiermist gehören ebenfalls nicht in den Grünabfallcontainer und sind als Restmüll zu entsorgen.

Weitere Informationen erhalten Sie in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen oder auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de/abfallwirtschaft

Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Abfallberatung gerne zur Verfügung:

Telefon 07571 / 102 – 6677 oder E-Mail: Abfallberatung-KAW@LRASIG.de

Bürger:innen-Information zum medizinischen Zukunftskonzept für die SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH

Die Gesellschafter der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH laden Sie zum Dialog ein. Nach der Vorstellung der Zweitmeinung zu dem im Herbst vorgestellten medizinischen Konzept möchten wir mit Ihnen darüber sprechen, wie eine gute und nachhaltige Gesundheitsversorgung im Kreis Sigmaringen gelingen kann.

Termin: Mittwoch, den 23.02.2022

Beginn 19 Uhr, Einlass 18.15 Uhr

Veranstaltungsort: Göge-Halle Hohentengen

Josef-Kurth-Straße, 88367 Hohentengen

Livestream auf www.kliniken-sigmaringen.de

oder www.landkreis-sigmaringen.de

Nach der Corona-Verordnung gilt 2-G in der Alarmstufe I, 3-G in der Warnstufe.

Wir freuen uns auf Sie!

Landrätin Stefanie Bürkle Vertreterin des Landkreises Sigmaringen	Bürgermeister Thomas Kugler Vertreter des Spitalfonds Pfullendorf	Dr. Jan-Ove Faust Geschäftsführer SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH und Tochtergesellschaften	Werner Stalla Geschäftsführer SRH Gesundheit GmbH
---	---	--	---

Zweitmeinung von WMC bestätigt medizinisches Konzept der Klinik-Geschäftsführung

Diskussionsgrundlage für Kreistagsberatung vorgestellt:

In Bad Saulgau und Pfullendorf soll die ambulante Versorgung ausgebaut werden

Verlagerung der Psychiatrie nach Pfullendorf

Landrätin Stefanie Bürkle und Pfullendorfs Bürgermeister Thomas Kugler stellten am 15. Februar gemeinsam mit Dr. Arne Berndt von der Beratungsfirma WMC die von WMC erarbeitete Zweitmeinung zum medizinischen Zukunftskonzept der Presse vor. Der Kreistag und der Spitalfonds Pfullendorf hatten diese im Oktober beauftragt.

Die Gutachter von WMC bestätigten die wesentlichen Annahmen und Aussagen des im September vorgestellten medizinischen Zukunftskonzeptes der Ge-

schäftsführung und Curacon. WMC empfiehlt, die stationäre Versorgung in Sigmaringen zu bündeln und zeigt für Pfullendorf und Bad Saulgau Nachnutzungsoptionen auf, wie die Gesundheitsversorgung dort mit ambulanten und pflegerischen Angeboten gestärkt werden kann.

Die Kreisverwaltung schlägt dem Kreistag daher nun vor, die stationäre Versorgung in Sigmaringen zu konzentrieren und die Psychiatrie nach Pfullendorf zu verlagern. Zudem sollen die ambulanten Strukturen über die Errichtung eines MVZs in Pfullendorf und die Vergrößerung des bestehenden MVZs plus solitärer Kurzzeitpflege in Bad Saulgau gestärkt werden. Über die beiden Standorte hinaus haben sich Handlungsnotwendigkeiten in der Verbesserung der haus- und fachärztlichen Versorgung im gesamten Kreisgebiet gezeigt, die nun gemeinsam angegangen werden sollen.

“Damit wir unseren Bürgerinnen und Bürgern weiter eine qualitative hochwertige medizinische Versorgung im Landkreis Sigmaringen anbieten können, müssen wir unsere Strukturen jetzt offensiv anpassen und verändern. Mit der Vielzahl an Zentren, die wir am Krankenhaus in Sigmaringen haben, bieten wir allen Kreisbürgern ein wirklich gutes Angebot, das wir nun mit der Neuerrichtung der Geriatrie und der Verlagerung von Chirurgie, Innerer Medizin und Gynäkologie aus den beiden Standorten Pfullendorf und Bad Saulgau nach Sigmaringen noch stärken wollen. Parallel dazu wollen wir die haus- und fachärztliche Versorgung und auch die pflegerische Versorgung gemeinsam mit Partnern verbessern”, erläutert Landrätin Stefanie Bürkle.

Die folgenden Ideen schlägt die Verwaltung dem Kreistag vor näher zu prüfen und weiter zu entwickeln:

Gründung eines MVZ in und Verlagerung der Psychiatrie nach Pfullendorf

Die Psychiatrische Versorgung, die bislang in Sigmaringen angesiedelt ist, soll künftig mit 90 Betten in Pfullendorf erfolgen. Ein medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) der Kliniken soll die medizinische Versorgung stärken. Die Kliniken sollen hierfür Arztsitze erwerben. Allerdings ist eine solche Ansiedlung nur im Einvernehmen mit den niedergelassenen Ärzten möglich.

KV-Notfallpraxis in Bad Saulgau bleibt erhalten, das bestehende MVZ soll u.a. im Bereich der Unfallchirurgie verstärkt werden, Diagnostik bleibt vor Ort

Gegenüber Pfullendorf hat Bad Saulgau den Vorteil, dass die Kassenärztliche Vereinigung (KV) am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 22 Uhr eine Notfallpraxis betreibt. Auch in der Zukunft soll diese KV-Praxis erhalten bleiben und auf die Diagnostik des MVZ der Kliniken zurückgreifen können. Das MVZ, das Augenheilkunde, Unfallchirurgie, die Behandlung von BG-Fällen, Anästhesie und Gynäkologie anbietet, soll um zusätzliche Arztsitze erweitert werden. Auch hier müssten die niedergelassenen Ärzte allerdings zustimmen.

Dringend benötigte solitäre Kurzzeitpflegeplätze sollen in Bad Saulgau geschaffen werden

Nach Prognosen des Landes werden im Landkreis Sigmaringen 60 bis 70 solitäre Kurzzeitpflegeplätze benötigt – 18 gibt es bislang. Das Krankenhausgebäude bietet gute Voraussetzungen, um die dringend benötigten solitären Kurzzeitpflegeplätze ggf. in Verbindung mit einer Alterspflegeeinrichtung zu schaffen und Pflegebedürftigen gerade nach einem Krankenhausaufenthalt die Möglichkeit zu geben, soweit wieder fit zu werden, um wieder in die häusliche Umgebung zurückkehren zu können.

Kreis würde Städte bei der Prüfung von Praxiskliniken, Intensivpflegeeinrichtungen und der Einrichtung eines ambulanten OP-Zentrums unterstützen

Sollten die Städte Bad Saulgau und / oder Pfullendorf die Schaffung eines ambulanten Operationszentrums, einer Praxisklinik oder einer Intensivpflegeeinrichtung vertieft prüfen wollen, will die Kreisverwaltung hierbei gerne unterstützen. Den Städten Bad Saulgau und Pfullendorf waren diese Optionen besonders wichtig, WMC sieht die Realisierung ohne Betten als grundsätzlich möglich an.

Primärversorgungszentren in Bad Saulgau und Pfullendorf

Für beide Standorte soll die vom Land entwickelte Idee der Errichtung von Primärversorgungszentren aufgegriffen werden. Diese Primärversorgungszentren wollen eine ganzheitliche wohnortnahe ambulante medizinische Versorgung bieten. Fördergelder des Bundes und des Landes könnten bei der Transformation der Standorte helfen.

Gesamte ambulante Versorgung im Kreis soll gestärkt werden

Im Rahmen der kommunalen Gesundheitskonferenz sollen Möglichkeiten genutzt werden, die haus- und fachärztliche Versorgung im gesamten Kreis zu verbessern. Förderprogramme von Bund und Land sollen hierfür genutzt werden.

Krankenhaus Sigmaringen kann Versorgungsbedarf für den ganzen Landkreis decken

WMC bestätigt, dass alle Patienten, die bislang in den drei Häusern behandelt wurden, nach Fertigstellung des Neubaus 2023 am Standort Sigmaringen behandelt werden können. In Sigmaringen stünden genügend Operationsmöglichkeiten, Betten und weitere Infrastruktur zur Verfügung, um alle Patienten, die stationär behandelt werden müssen, gut zu versorgen.

Notfallversorgung weiter gewährleistet

Detailliert hat WMC untersucht, wie sich die vorgeschlagene Struktur auf die Versorgung in Nofällen auswirkt. Von den über 44.600 Patienten, die 2019 die Notaufnahmen im Landkreis aufgesucht haben, wurden anschließend lediglich 9.900 Patienten stationär aufgenommen. 1.600 in Pfullendorf, 1.500 in Bad Saulgau. Gerade schwere Nofälle wie Herzinfarkte oder Schlaganfälle konnten bislang schon nur in Sigmaringen oder größeren Krankenhäusern in der Umgebung behandelt werden. Die allermeisten Notfallpatienten wurden vom Rettungsdienst dorthin gebracht. Der Rettungsdienst kann rasche Hilfe auch künftig leisten. Leichte Schnittwunden oder Frakturen können von den niedergelassenen Ärzten oder den

MVZen auch weiterhin ambulant in Bad Saulgau und Pfullendorf behandelt werden.

SRH und Kreis sollen Anteile des Spitalfonds Pfullendorf übernehmen

Ende März möchte der Spitalfonds Pfullendorf seine Anteile von 12,74% an der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH an die SRH und den Landkreis veräußern. Die SRH soll künftig 58,45% und der Kreis 41,55% der Anteile halten. Der Spitalfonds erhält hierfür 2,1 Millionen Euro.

Finanzierung der Krankenhaussanierung und -erweiterung in Sigmaringen wäre gesichert

Folgt der Kreistag dem Vorschlag der Verwaltung, wäre die dauerhafte Finanzierung der Baumaßnahmen am Krankenhaus Sigmaringen gesichert. SRH und der Landkreis sollen künftig für das Darlehen von maximal 54,7 Millionen Euro, das die Kliniken aufnehmen müssen, bürgen.

Landrätin sieht gute Lösungen für den gesamten Landkreis

Landrätin Stefanie Bürkle ist überzeugt, dass das Konzept die medizinische Versorgungslandschaft zwar verändert, diese aber qualitativ bleibt und zukunftsfähig wird: "Ich habe in den letzten Monaten über 40 Gespräche mit besorgten Bürgerinnen und Bürgern, Medizinerinnen, Kirchen, dem VdK, dem Krankenhaus-Förderverein, dem Kreissenorenrat, Gemeinderäten und Bürgermeistern, Unternehmern und Behörden geführt. Wir müssen und können unsere Krankenhausversorgung so ausrichten, dass wir gutes Personal gewinnen können, moderne Behandlungsmethoden bieten und unsere zertifizierten medizinischen Schwerpunkte erhalten können. Gemeinsam mit Partnern wollen wir nun auch Strukturen schaffen, um mehr Haus- und Fachärzte zu gewinnen, die immer wichtiger werdende ambulante Versorgung zu stärken und clever die Unterstützung, die uns Bund und Land hierfür in Aussicht stellen, nutzen."

Bürgerdialog am 23. Februar in Hohentengen und online

Die Gesellschafter und die Geschäftsführung stellen am 23. Februar die Zweitmeinung vor und suchen den Dialog. Einlass in die Göge-Halle in Hohentengen ist um 18.15 Uhr, die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Sie ist auch als Stream unter www.kliniken-sigmaringen.de und www.landkreis-sigmaringen.de zu sehen.

Entscheidungen der Gremien bis Mitte März

Der Verwaltungs- und Sozialausschuss des Kreistags berät am 22. Februar erstmals. Am 14. März soll über das Konzept entschieden werden.

Der Spitalfond Pfullendorf berät am 03. März erstmals und will am 17. März final entscheiden.

Die SRH Gesundheit GmbH hat wird ebenfalls im März beraten. Damit die vorgeschlagenen Veränderungen umgesetzt werden, müssen alle drei Gesellschafter zustimmen.

Fit auf 2 Rädern – Fahrradmobilitätsveranstaltungen in Sigmaringen

Am Freitag, 18. März und Freitag, 25. März finden in Sigmaringen beim Landratsamt Fahrradmobilitätsveranstaltungen statt. Veranstalter ist der Arbeitskreis der Verkehrssicherheit des Landkreises.

Die Veranstaltung richtet sich in erster Linie an Pedelecnutzer.

Von 15 – ca. 18.30 Uhr erwartet Interessierte an 4 Stationen ein buntes Programm zum Thema Sicherheit rund ums Pedelec. Jede Gruppe ist ca. 45 Minuten an jeder Station.

Station 1: Das Polizeipräsidium Ravensburg, Referat Prävention mit Informationen über die rechtlichen Aspekte des Pedelec und die Nutzung des Fahrradhelms

Station 2: Der DRK Kreisverband Sigmaringen mit Informationen zum Thema Erste Hilfe bei Fahrradunfällen

Station 3: Der Radladen Sattelfest mit Informationen zum Thema Erste Hilfe bei Fahrradpannen

Station 4: Mitarbeiter des ADFC Kreisverband Sigmaringen bieten einen Sicherheitsparcour für Pedelecnutzer an

Interessierte können sich unter www.polizei-ravensburg.de anmelden.

Nach Anmeldung erhalten die Teilnehmer weitere Informationen.

Die Teilnehmerzahl ist pro Veranstaltungstag auf 32 Personen begrenzt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Veranstaltungen findet bei jeder Witterung statt. Für die fahrpraktischen Übungen ist es wünschenswert, dass die Teilnehmenden das eigene Pedelec und einen eigenen Fahrradhelm mitbringen.

Der Arbeitskreis der Verkehrssicherheit des Landratsamtes und die beteiligten Aktionspartner freuen sich auf Ihre Teilnahme.

Plakate werben um Verständnis für Demenzkranke

Der Landkreis Sigmaringen beteiligt sich an der landesweiten Impulskampagne zum Thema Demenz. Ab Mitte Februar sollen insbesondere in Sigmaringen, Bad Saulgau und Pfullendorf Plakate, Flyer und Postkarten im öffentlichen Raum darauf aufmerksam machen, wie viele Menschen von Demenz betroffen sind und wie man ihnen helfen kann. Zudem beteiligen sich die Mehrgenerationenhäuser Mengenscheer (MenSchenRäume) und Veringenstadt an der Kampagne und werben verstärkt für mehr Aufklärung in diesem Thema.

„Herzstück der Kampagne sind drei Plakate, die zeigen: Mit Verständnis, Geduld und kleinen Gesten kann jeder etwas tun, damit Menschen mit Demenz weiterhin mittendrin bleiben – in der Nachbarschaft, im Freundeskreis, im Verein“, erläutert Karin Stropfel, Leiterin der Stabsstelle Sozialplanung, die die Aktion im Landratsamt verantwortet.

Nach Angaben der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. erkranken 8,6 % aller Menschen über 65 Jahren an einer Demenz. Im Kreis Sigmaringen sind das derzeit etwa 2.400 Personen. Durch die

Kampagne sollen auch Menschen, die bisher noch nicht direkt mit dieser Krankheit in Berührung kamen, für das Thema sensibilisiert werden. „Denn oftmals sind es schon kleine Gesten, die Menschen mit Demenz in alltäglichen Situationen unterstützen. Man sieht dem Mann an der Kasse nicht an, warum er mehr Zeit braucht, um die richtigen Münzen zu finden. Demenz springt nicht sofort ins Auge. Aber wer gut informiert ist, erkennt die Zeichen und kann etwas tun“, sagt Stroppel.

Die Impulskampagne ist eine gemeinsame Aktion der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. | Selbsthilfe Demenz und der Landesstrategie „Quartier 2030 – Gemeinsam.Gestalten.“ und wird vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln des Landes gefördert.

Mehr Infos gibt es auf www.kompassdemenz-bw.de.



Unsere LEADER Aktionsgruppe Oberschwaben lädt ein zu Online-Mitmach-Webinaren: Gestalten Sie die Zukunft unserer Region mit!

Die LEADER Aktionsgruppe Oberschwaben – auch unsere Gemeinde ist Mitglied und profitiert von Informationen, Fachtagungen und vielfältigen Fördermöglichkeiten – bewirbt sich derzeit für die neue EU-Förderperiode 2023-2027. Dazu muss bis zum 22. Juli 2022 ein Regionales Entwicklungskonzept (REK) beim Ministerium für Ländlichen Raum, Ernährung und Verbraucherschutz Baden-Württemberg eingereicht werden. Das neue REK wird die Grundlage für die Fördermöglichkeiten in den kommenden Jahren bilden.

Seit September 2021 - dem Startschuss bei einer Auftaktveranstaltung in Beuron - werden die Grundlagen erarbeitet und regionale Akteurinnen und Akteure eingebunden.

Die bisherigen Ergebnisse möchte die LEADER Aktionsgruppe mit möglichst breiter Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern in der gesamten Region bei

zwei **Online-Mitmach-Webinaren** vorstellen, um mit den Rückmeldungen der Teilnehmenden für das REK weiterarbeiten zu können.

Machen Sie mit, gestalten Sie unsere Zukunft mit und zwar an folgenden Terminen:

- **Dienstag, 22. Februar 2022**, von 18 Uhr bis ca. 20 Uhr **oder**
- **Mittwoch, 09. März 2022**, von 18 Uhr bis ca. 20 Uhr.

Die Webinare sind nicht nur zur Information über das LEADER Programm, sondern vor allem auch zum Mitmachen gedacht. Ihre Gedanken und Ideen für eine nachhaltige Entwicklung der Region würden wir gerne bei unseren weiteren Überlegungen berücksichtigen. Keine Angst, Sie müssen keine Rede halten: die Beteiligung erfolgt im Wesentlichen über digitale Abstimmungen! Bitte nutzen Sie diese spannende und innovative Möglichkeit, um sich bei LEADER einzumischen und melden Sie sich für einen der beiden Termine an.

Hintergrundinformationen und Anmeldung siehe www.leader-oberschwaben.de oder direkt bei der LEADER-Geschäftsstelle, Emmanuel Frank, Tel.: 07571 / 102-5010 oder E-Mail: LEADER@LRA-SIG.DE.

Martin-Heidegger-Gymnasium Meßkirch

Grafen-von-Zimmern-Realschule Meßkirch

Ab sofort möglich: Anmeldung für Klasse 5 für das Schuljahr 2022/2023

Aufgrund der aktuellen Pandemiesituation ermöglichen wir alternative Anmeldeverfahren. Eltern, die ihre Kinder an unseren Schulen anmelden möchten, können ab sofort individuelle Termine vereinbaren. Auf Anfrage schicken wir Ihnen die Anmeldeunterlagen auch wahlweise per Mail oder mit der Post zu. Sie können uns diese ausgefüllt bis **spätestens zum 09.03.2022** vorbeibringen oder mit der Post zusenden.

Bringen Sie zur Anmeldung vor Ort bitte die für die weiterführende Schule bestimmten Unterlagen der Grundschule, die Geburtsurkunde und den Impfpass Ihres Kindes (zur Einsichtnahme) mit. Bei der Zusendung mit der Post benötigen wir die Grundschulunterlagen im Original, die anderen beiden Dokumente als unbeglaubigte Kopie.

Selbstverständlich können Sie auch Termine für die offiziellen Anmeldetage vereinbaren:

Mittwoch, 9. März

von 8 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Donnerstag, 10. März

von 8 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Bitte setzen Sie sich hierfür mit dem jeweiligen Sekretariat telefonisch oder per E-Mail in Verbindung:

Martin-Heidegger-Gymnasium

Telefon: 07575-92490, E-Mail: sekretariat@gymnasium-messkirch.schule.bwl.de

Grafen-von-Zimmern-Realschule

Telefon 07575-92470, E-Mail: sekretariat@real-schule-messkirch.de

Conradin- Kreutzer- Schule Meßkirch

Grundschule und Werkrealschule

Anmeldungen an der Werkrealschule für das Schuljahr 2022/2023

Schülerinnen und Schüler, die im kommenden Schuljahr die 5. Klasse der Conradin- Kreutzer- Werkrealschule besuchen möchten, können ab **Montag, 07.03.2022** bis **Donnerstag, 10.03.2022** in der Zeit von **7.00 Uhr - 12.30 Uhr** und am **Donnerstagnachmittag** von **14.00 Uhr - 18.00 Uhr** im Sekretariat der Schule angemeldet werden.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung die **Grundschulempfehlung**, die **Bestätigung der Grundschule über den Besuch der 4. Klasse** (Blatt 3 und 4 der GS-Empfehlung), die **Geburtsurkunde**, sowie den **Nachweis über die Masern- Schutzimpfung** (Impfbuch) mit.

Aktuelle Informationen zu unserer Schule, sowie einen virtuellen Schulhausrundgang und einen Informations- Flyer, finden Sie auf unserer Homepage: www.gwrs-messkirch.de
gez. G. Weiß, Rektorin



Katholische Kirchengemeinde
Laiz-Leibertingen

Römisch-katholische Kirchengemeinde

Laiz-Leibertingen

Samstag, 19.02.2022

18:30 Uhr Altheim **Eucharistiefeier**

Sonntag, 20.02.2022

09:00 Uhr Kreenheinst. **Eucharistiefeier** -
besondere Einladung an die Erstkommunionkinder

Dienstag, 22.02.2022

13:30 Uhr Kreenheinst. **Rosenkranz**
18:30 Uhr Leibertingen **Eucharistiefeier**
18:30 Uhr Thalheim **Rosenkranz**

Donnerstag, 24.02.2022

11:00 Uhr Kreenheinst. **Heilige Messe mit den Narren**

Weitere Gottesdienste und Informationen unserer Seelsorgeeinheit erhalten Sie auf unserer Homepage www.kath-laiz-leibertingen.de.

Inzwischen ist die Corona-Verordnung von der Landesregierung Baden-Württemberg erneut angepasst worden. Daher gilt seit 09.02.2022:

- Die ursprünglich ab dem 14. Februar 2022 angekündigte 3G-Regelung für Gottesdienste tritt in den Alarmstufen bis auf weiteres nicht in Kraft.
- Die Verpflichtung zur Datenverarbeitung/Kontakt-nachverfolgung ab dem 9. Februar 2022 entfällt, sowohl für Gottesdienste als auch für andere Veranstaltungen.

Hygienekonzepte und Abstandsregeln sowie die Maskenpflicht (FFP2 in den Alarmstufen) sind weiterhin einzuhalten.

Wir freuen uns auf Sie!



Evangelische
Kirchengemeinde
Meßkirch

Conradin-Kreutzer-Str. 17 88605 Meßkirch
Pfarrbüro: Tel.: 07575-3661 Fax: 93600
Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00-11.00 Uhr
pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

PfarrerIn Anja Kunkel T:07575-925382
anja.kunkel@kbz.ekiba.de

Pfarrer Uwe Reich-Kunkel T:07575-925383
uwe.reich-kunkel@web.de

Termine nach Vereinbarung

www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch: Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht. (Hebräer 3,15)

Sonntag, 20. Februar (2. Sonntag vor der Passionszeit)

9.30 Uhr Gottesdienst

(PfarrerIn A. Kunkel und PfarrerIn J. Groß-Engelmann)

Thema: #gleichundberechtigt - 50 Jahre rechtliche Gleichstellung von PfarrerInnen in der Ev. Landeskirche in Baden

Dienstag, 22. Februar

14.00 Uhr Frauentreff in ökumenischer Offenheit

Mittwoch, 23. Februar

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 25. Februar

19.30 Uhr Posaunenchorprobe in Meßkirch

Wir freuen uns, in unserer Heilandskirche Gottesdienste zu feiern.

Bitte denken Sie daran, für den Besuch des Gottesdienstes eine FFP2 Maske aufzusetzen.

Unsere Kirche ist weiterhin für einen Besuch und ein persönliches Gebet täglich von 10 - 16 Uhr geöffnet.



Naturpark
Obere Donau



Naturschutzzentrum Obere Donau

Beuron. Korbflechten mit Weiden. 2-tägiges Seminar am 19. und 20. März (Anmeldung bis 28.02.)

Aus ungeschälten Weidenruten wird ein runder Korb mit Grifflöchern geflochten. Die Teilnehmenden lernen die vier wichtigsten Grundtechniken des Flechtens mit Weiden kennen. Am Ende des Kurses sind sie in der Lage, die erworbenen Fertigkeiten auch für andere Projekte, wie z.B. Zäune oder Rankhilfen, zu nutzen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, ein wenig Durchhaltevermögen schon. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Dieter Deringer; Gebühr: 190,- € inkl. Material; Anmeldung bis 28. Februar beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.



Donaubergland

Die Donwellen schlagen bundesweit Wellen

Der Premiumweg Donauwelle Eichfelsen-Panorama ist von einem Expertenteam der führenden Fachzeitschrift für Wandern, dem WANDERMAGAZIN, nominiert worden für die bundesweite Wahl „Deutschlands Schönste Wanderwege 2022“. Schon dies ist eine Auszeichnung für den Weg und die Wanderregion Donaubergland.

Die Tour steht mit weiteren 19 tollen Wanderwegen in Deutschland in der Kategorie „Tagestouren“ zur Wahl.

Abstimmen kann man online (bitte dann die Bestätigung der Mailadresse nicht vergessen) oder per Abstimmungspostkarte.

Alle Infos zur Wahl (mit dem direkten Link zum Wahlstudio und zur Tour):

<https://geheimtipp-donauwelle.de/>

Wir würden uns über Ihre Unterstützung freuen!

Bezirksimkerverein Meßkirch

Imkerkurs für Anfänger

Für alle, die ein besonderes und hochinteressantes Hobby in der Natur suchen, bietet der Bezirksimkerverein Meßkirch im Jahr 2022 wieder einen Imkerkurs in Theorie und Praxis an. Erleben Sie wie ein Bienenvolk sein Leben im Jahresverlauf organisiert und genießen den Moment, wenn Ihr erster eigener Honig aus der Honigschleuder fließt.

Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Sie.

Kommen Sie zu unserem unverbindlichen und kostenlosen Infoabend am Donnerstag, den 03.03.2022 und erhalten Sie Einblicke in die faszinierende Welt der Imkerei.

Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; Dauer jeweils ca. 2 Stunden

Ort: Gasthof zum Adler, Stockacher Str. 9, 88605 Krumbach

Voraussetzungen: Interesse und Freude an der Natur und ein wenig Zeit

Kursgebühr: € 150,- (beinhaltet Schulungsunterlagen) - Kinder und Jugendliche € 75,-

Termine:

Do., 03.03.2022 Infoabend und Theorie (Teil 1)

Do., 10.03.2022 Theorie (Teil 2)

Do., 17.03.2022 Theorie (Teil 3)

Do., 24.03.2022 Theorie (Teil 4)

Nach dem Theorieteil folgen über das Jahr die 6-7 praktischen Anteile. Dabei werden Ihnen die Tätigkeiten und Maßnahmen an den Bienenstöcken gezeigt und Sie können selbst an den Bienen arbeiten. Da die Praxistermine im Freien am Bienenstand stattfinden, sind sie witterungsabhängig. Nach Möglichkeit werden sie auf Samstag-Nachmittage gelegt.

Als letzter Bestandteil Kurses im Herbst findet noch ein 2-teiliger Honigkurs statt. Dessen Absolvierung berechtigt den frischgebackenen Imker das Markenzeichen "Echter Deutscher Honig" des Deutschen Imkerbundes zu verwenden.

Termine:

Do., 13.10.2022 Honigkurs (Teil 1)

Do., 20.10.2022 Honigkurs (Teil 2)

Bei Interesse bitte unbedingt vorher anmelden unter E-Mail: christian.vetters@imker-messkirch.de oder Tel. 0171 / 802 5445.

Für die Theorie-Veranstaltungen gelten die zum jeweiligen Zeitpunkt gültigen Corona-Verordnungen der Innen-Gastronomie.

Alle Termine auch aktuell auf www.imker-messkirch.de

Bildungswerk Meßkirch

Das Bildungswerk bietet unter der Leitung von Waltraud Haid zwei neue Qigong-Kurse an, die beide auch für Neueinsteiger geeignet sind. Qigong ist eine umfassende Übungslehre basierend auf den Konzepten der chinesischen Medizin. Sie dient der Erhaltung der Gesundheit und fördert die Selbstheilung. Durch Verbinden von Bewegung, Atmung und Energiefluss wird u.a. das Immunsystem gestärkt, die Beweglichkeit erweitert und das gesamte Nervensystem beruhigt und gestärkt. Die Übungen werden im Stehen und Sitzen ausgeführt. Es sollten bequeme Kleidung getragen und warme Socken mitgebracht werden. Ein Kurs beginnt am Montag, 21. Februar, von 18 bis 19.30 Uhr, der weitere am Mittwoch, 23. Februar, von 9 bis 10.30 Uhr. Beide finden im kleinen Saal des Herz-Jesu-Heims statt. Die Kosten für die zehn Übungsabende betragen 80 Euro. Informationen hierzu gibt Waldtraud Haid unter der Telefonnummer 07575/9259759.

Zu allen Kursen ist eine schriftliche Anmeldung notwendig bei Ulrike Beppler (Graf-Mangold-Straße 8, Meßkirch).

Bei Fragen steht sie auch telefonisch zur Verfügung unter 07575/925448. Informationen und Anmeldungen sind auch im Internet unter www.bildungswerk-messkirch.de möglich. Bei allen Kursen gelten die aktuellen Corona-Verordnungen des Landes Baden-Württemberg sowie Hygiene- und Abstandsregelungen.

Bildungszentrum Gorheim Sigmaringen

Kurse am Bildungszentrum Gorheim

Das Bildungszentrum Gorheim ist jetzt auch auf **Facebook** und **Instagram** präsent. Abonnieren Sie uns und verpassen Sie keine Neuigkeiten mehr!

Der Kurs „**Alltagshelden**“ beginnt am Montag, 07.03.2022 und geht an insgesamt fünf Terminen jeweils von 09:00 Uhr bis 10:30 Uhr. Haben Sie Lust, bei einer Tasse Kaffee über Ihren Alltag als Eltern und über Erziehungsfragen nachzudenken? Möchten Sie thematische Impulse für den Alltag mit Kindern bekommen? Ist hier Kind zwischen 0 und 10 Jahren alt? Dann sind Sie wahre Alltagshelden und in diesem Kurs genau richtig.

Am 07.03.2022 beginnen zwei Kurse „**Orientalischer Tanz für Frauen**“. Von 18:45 Uhr bis 19:45 Uhr findet

der Kurs für Anfängerinnen mit und ohne Vorkenntnisse statt und von 20:00 Uhr bis 21:00 Uhr findet der Kurs für Fortgeschrittene statt. Orientalischer Tanz ist ein besonderes Ganzkörpertraining: für die Rückenmuskulatur, die Gelenke, den Beckenboden und auch fürs Gedächtnis. Nicht zuletzt tut er der Seele gut.

Am Dienstag, 08.03.2022 beginnt der Online-Kurs **“Wagen wir zu denken”**. Der Kurs geht über insgesamt fünf Termine und findet jeweils von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr statt. Philosophie ist alles andere als eine trockene, unverständliche Wissenschaft. Ganz im Gegenteil: Sie ist eine Form der Freude am Denken, das versucht zu verstehen, "was die Welt im Innersten zusammenhält." Kommen Sie mit auf eine faszinierende Reise durch die Welt des Denkens und erfahren Sie mehr über die abendländische Philosophie und ihre weltbewegenden Ideen von der Spätantike bis ins 19. Jahrhundert.

Mehr Informationen und Anmeldungen auf der Homepage www.bildungszentrum-gorheim.de.



Das Team der Jugendkunstschule arbeitet momentan wieder an neuen Ideen für das Programm.

Wir werden wieder tonen, nähen, mit Speckstein arbeiten, malen und vieles mehr.

Lasst Euch überraschen.

Auf unserer Homepage findet Ihr jetzt schon die ersten Kurse, schaut euch um unter www.bildungszentrum-gorheim.de.

Wirtschaftsförderung Sigmaringen | WFS

Standort. Menschen. Zukunft.

Kostenlose Infoveranstaltung zum Webinar Virtual Classroom - online

Durch die Nutzung von neuen Medien wird der Kompetenzanspruch an Pädagogen, Lehrbeauftragte, e-Trainer oder Vertriebler laufend umfangreicher, denn eLearning Tools wie z. B. der virtuelle Klassenraum (virtual Classroom) verlangen ein spezielles didaktisches Know-How.

Das Beherrschen von eLearning Tools in Online-Trainings, Online-Produktinformationsveranstaltungen, eMeetings und Online-Coachings gehört zukünftig zum Standardrepertoire von Trainern, Beratern, Vertrieblern und Coaches. Diese notwendigen Kompetenzen werden in der 4-teiligen Webinarreihe „Virtual Classroom – Online Lehren & Lernen“, welche wir ab dem 08.03.2022 anbieten, ermittelt und an die Teilnehmenden weitergegeben.

Wir laden Sie herzlich zu unserem kostenlosen Informations-Webinar "Virtual Classroom" - Online-Lehren & Lernen in Kooperation mit der SteginkGroup-Akademie ein! Hier wird Ihnen das Seminar erläutert und Sie können erste Fragen stellen.

Termin: Mittwoch, 23.02.2022, 16:00 – 17:00 Uhr

Dozent: Henriett Stegink, zertifizierte Online-Traineein, CEO vermit® GbR

Preis: kostenlos

Die Anmeldedaten zur Veranstaltung erhalten Sie nach Anmeldung einige Tage vor der Veranstaltung.

Cyber Security

Der Schutz Ihrer IT-Infrastruktur und Ihrer sensiblen Unternehmensdaten ist eine kontinuierliche Herausforderung. Täglich werden auch in unserer Raumschaft Unternehmen angegriffen, wodurch Ihre IT-Sicherheit ständig neuen Gefährdungen ausgesetzt wird. Investieren Sie einen halben Tag Zeit, um sich über aktuelle Cyber-Angriffsmethoden zu informieren.

Im Workshop lernen Sie aktuelle Cyber-Angriffsmethoden wie auch reale Fälle kennen. Dadurch können Sie das drohende Schadenspotenzial besser einschätzen. Die häufigsten Social Engineering-Angriffsszenarien werden vorgestellt und reale Kampagnen besprochen. Zu jedem vorgestellten Angriffsszenario werden entsprechende praxisbezogene Gegenmaßnahmen vorgestellt. Sie werden im Workshop selbst Passwörter knacken, um zu verstehen, wie sichere Passwörter realisiert werden sollten. Dadurch erhalten Sie einen Überblick über effektive und praxisnahe Schritte, um die IT-Sicherheit in Ihrem Unternehmen effizient zu verbessern. Gleichzeitig können Sie die Methoden und Werkzeuge aus dem Workshop nutzen, um Ihre Mitarbeiter oder Kollegen für das Thema IT-Sicherheit zu sensibilisieren.

Termin: Donnerstag, 03.03.22, 08:00 – 12:00 Uhr

Dozent: Tobias Scheible, Hochschule Albstadt-Sigmaringen

Preis: 150 Euro

Die Veranstaltung findet je nach Infektionsgeschehen in Präsenz oder online über Zoom statt. Bei einer Online-Variante erhalten Sie die Anmeldedaten nach Anmeldung einige Tage vor der Veranstaltung.

Virtual Classroom – Online Lehren & Lernen (4-teilige online Webinarreihe)

Für Mitarbeitende in technischen Unternehmen sind vielseitige Kompetenzen notwendig. Durch die Nutzung von neuen Medien wird dies noch umfangreicher werden. Homeoffice und der stetig steigende Einsatz von eLearning Tools, wie z. B. der virtuelle Klassenraum (virtual Classroom) verlangen spezielles didaktisches Know-How.

Entsprechend den stetig steigenden Anforderungen der Wissensvermittlung und/oder der Online-Beratung im Vertrieb und Service, gibt es bei der Nutzung von E-Learning Tools Aspekte und Bereiche, die es zu ergänzen oder zu vertiefen gilt. Das Beherrschen von eLearning Tools im Online-Training, eMeetings und Online-Beratungen gehört zukünftig zum Standardrepertoire von Trainerinnen, Vertrieblern, BeraterInnen und Coaches.

In dieser Webinarreihe lernen Sie, was es braucht, um ein interaktives Online-Training und/oder eine virtuelle Beratung durchzuführen. Sie erhalten einen Überblick über verschiedenen eLearning-Tools und umfassende Informationen zum stimmigen Einsatz.

Außerdem sprechen wir darüber wie Sie Webinare strategisch und erfolgreich für Ihr Marketing einsetzen können.

Termine:

Dienstag, 08.03.2022, Dienstag, 15.03.2022, Donnerstag, 17.03.2022, Dienstag, 22.03.2022, jeweils von 10:00 – 12:00 Uhr

Technikcheck: Montag, 07.03.2022, 13 Uhr, ca. 20-30 Minuten

Dozentin: Henriett Stegink, zertifizierte Online-Trainerin, CEO vermit® GbR

Preis: 350 Euro

Mehr Information und Anmeldung unter: www.innocamp-sigmaringen.de

Diese Veranstaltungen werden gefördert im Rahmen des Digital Hubs Neckar-Alb-Sigmaringen durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden- Württemberg.



Verkehrsverbund naldo

informiert

Fasnet – Elektronische Fahrplanauskunft EFA/ naldo-App/ Freizeitregelung Schülermonatskarten

Der Verkehrsverbund naldo weist auf folgende Besonderheiten während der Fasnet (Donnerstag, 24. Februar bis Freitag, 4. März 2022) hin, an denen es ausschließlich bewegliche Ferientage gibt, welche die jeweiligen Schulen selbst und deshalb nicht einheitlich im naldo festlegen:

Schülermonatskarte & Tricky Ticket

Da es während der Fasnet **keine** gesetzlichen Ferientage gibt, gelten die Freizeitregelung der naldo-Schülermonatskarte und des Tricky Tickets wie folgt:

- **Schülermonatskarte:** An den beweglichen Ferientagen gilt die Freizeitregelung erst ab 13.15 Uhr, am Wochenende den ganzen Tag.
- **Tricky Ticket:** An den beweglichen Ferientagen gilt das Tricky Ticket ab 14 Uhr, samstags, sonntags und feiertags ganztägig.

Die Freizeitregelung gilt auch für Schülermonatskarten der Stadttarife sowie für die Schülerkarten des Familienabos Stadttarif Tübingen und Stadttarif Sigmaringen.

Im Gegensatz dazu dürfen **Abo-25-Kunden** ein ganzes Jahr lang rund um die Uhr im gesamten naldo-Netz unterwegs sein, unabhängig von den gesetzlichen Schulferien!

Elektronische Fahrplanauskunft EFA/naldo-App

Aufgrund der beweglichen Ferientage können über die Elektronische Fahrplanauskunft EFA auf www.naldo.de und über die naldo-App keine verbindlichen Fahrplanauskünfte für Busse gegeben werden. Da die Schulen individuell ihre beweglichen Ferientage nutzen, reagieren auch die Busunternehmen mit ihren Fahrplänen flexibel. Dies ist nicht datumsgenau in den Fahrplänen abgebildet. Ob die mit der Verkehrsbeschränkung "F" bzw. "S" gekennzeichneten Busse tatsächlich fahren, können daher nur die Schulen und die Busunternehmen selbst verbindlich sa-

gen. Die Züge im naldo fahren nach dem gesetzlichen Ferienplan: Die Züge mit der Verkehrsbeschränkung "S" fahren an Schultagen und an beweglichen Ferientagen, die Züge mit der Verkehrsbeschränkung "F" fahren zu den genannten Ferienterminen. Ausnahmen sind explizit angegeben.



Freilichtmuseum

Neuhausen ob Eck

Neue Technik im Schafstall

Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck rüstet Medientechnik durch

Bundesförderung auf

Das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck hat mit der medientechnischen Aufrüstung des Schafstalls, der vor allem auch als Veranstaltungsraum genutzt wird, einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung getan. Mithilfe von einer Förderung von gut 22.000 Euro durch das „Soforthilfeprogramm Heimatmuseen und landwirtschaftliche Museen 2021“ konnte die gesamte Medientechnik, die veraltet war und teilweise bereits Mängel aufwies, erneuert und modernisiert werden. Die Summe des Gesamtprojekts belief sich auf rund 35.000 Euro.

„Wir sind sehr erfreut, dass wir durch diese Förderung die Modernisierung und Digitalisierung im Freilichtmuseum vorantreiben können und damit auch unseren Besucherinnen und Besuchern einen Mehrwert bieten können“, so Museumsleiter Andreas Weiß.

Das Programm „Soforthilfeprogramm Heimatmuseen und landwirtschaftliche Museen 2021“ wird gefördert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Träger ist der Deutsche Verband für Archäologie e.V. (DVA).

Maschinenring

Alb-Oberschwaben e.V.



Bodenanalyse in Echtzeit

Stenon-Spaten für Landwirte und Hobbygärtner

Die aktuelle Situation am Düngemarkt erfordert eine genaue Berechnung der im Boden verfügbaren Nährstoffe, um eine genau abgestimmte Düngung durchführen zu können.

Wir bieten unseren Landwirten und Hobbygärtnern die Möglichkeit der Bodenanalyse in Echtzeit mit dem Stenon-Spaten. **Sie erhalten gleich vor Ort die gemessenen Werte** von Stickstoff, Nmin, Phosphor, Kalium, Magnesium, Humus u.v.m. So können Sie Ihre Pflanzen bedarfsgerecht düngen und schonen dabei die Umwelt und Ihren Geldbeutel.

Ansprechpartner:

Hubertus Kleiner, Tel.: 07585/9307-10



Der EnBW-MacherBus fährt auch 2022 wieder durch Baden-Württemberg und hilft vor Ort

Bewerbungsfrist für ehrenamtliche und gemeinnützige Projekte läuft bis 28. März 2022.

Die Macher*innen von EnBW haben auch im letzten Jahr kräftig angepackt und gemeinnützige Projekte in Baden-Württemberg umgesetzt. An die 30 Projekte hat das EnBW MacherBus-Team insgesamt schon realisiert und auch 2022 juckt es den freiwilligen Helfer*innen schon wieder in den Fingern spannende Herzensprojekte anzugehen.

Wo der Bus in diesem Jahr Station macht, entscheidet ein Wettbewerb. Bis 28. März 2022 können sich Vereine und gemeinnützige Einrichtungen, die in Baden-Württemberg ansässig sind, bewerben. Das Projekt sollte sich in einer der drei Kategorien - „Kinder und Jugendliche“, „Senioren und Soziales“ oder „Tiere und Umwelt“ – einordnen lassen.

Eine interne Jury aus EnBW Mitarbeiter*innen wählt nach Ablauf der Bewerbungsfrist aus allen Bewerbungen je drei Projekte pro Kategorie aus. Vom 6. bis 15. Mai 2022 kann dann online für die Favoriten abgestimmt werden. Gewinner des Wettbewerbs sind die drei Projekte, die in ihrer Kategorie jeweils die meisten Stimmen erhalten haben. Zusätzlich zu den Gewinnern wird die EnBW-Jury selbst ein viertes Gewinnerprojekt auswählen. Im Sommer rücken die EnBW-Macher*innen dann mit Kraft und Köpfchen je einen Tag lang an. Mit im Gepäck sind bis zu 5.000 €, mit denen Kosten für Material und Fachpersonal gedeckt werden können. Die EnBW beobachtet die Entwicklung zum Coronavirus (COVID-19) sehr genau. Falls erforderlich erfolgt die Umsetzung der Projekte auch unter Einhaltung geltender Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen. Für Bewerbungen ist es auf jeden Fall von Vorteil, wenn sich das Wunschprojekt im Freien umsetzen lässt.

Alle Informationen zur Bewerbung und das Bewerbungsformular finden Sie unter www.enbw.com/macherbus

Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind Teil unserer Heimat. Jeder, der sich um ihren Erhalt sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonders Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen, beweidete Wacholderheiden oder die gelungene Rekultivierung eines Steinbruchs.

Der mittlerweile traditionelle **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist einer der Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellen der Sparkassenverband Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes.

Ein zusätzlicher **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für *schriftliche* Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **30. April 2022**. Kostenlose Broschüren mit den *Teilnahmebedingungen* und der Beschreibung preisgekrönter Projekte der Vorjahre sind beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Sämtliche Informationen sind auch unter www.kulturlandschaftspreis.de abrufbar. Die Verleihung findet im Herbst 2022 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

SHB SCHWÄBISCHER HEIMATBUND

 **Stiftung Umweltschutz**

 **Sparkassenverband
Baden-Württemberg**

Ausschreibung Kulturlandschaftspreis 2022

Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften. Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2022 bewerben.

Einsendungen sind bis zum 30. April möglich.

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen



INOTHERM

HAUSTÜREN AUS ALUMINIUM



IHR EXCLUSIVER EINGANG
NACH IHRER PERSÖNLICHEN WAHL

- EXZELLENTER SICHERHEIT
- GROSSARTIGE DÄMMEIGENSCHAFTEN
- ÜBER 400 TÜR-MODELLE




VOLKER STEIDLE
INNOVATIONEN AUS HOLZ

Volker Steidle GmbH & Co.KG
Schreinerei und Fensterbau
Auf der Höhe 1, 88637 Kreenheinstetten
Tel.: 07570/245
E-Mail: info@volker-steidle.de
www.volker-steidle.de

gramm oib

Für unser Entwicklungszentrum in Buchheim suchen wir als Nachfolge einen

kaufmännischen Assistenten m/w/d

Die derzeitige Stelleninhaberin wird Sie gewissenhaft einarbeiten.

Ihre Aufgaben sind:

- allgemeine Korrespondenz
- Sekretariatsaufgaben
- Büroorganisation
- Assistenzfunktion

Ihr Profil

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- gegenüber technischen Themen aufgeschlossen
- gute EDV- und Englischkenntnisse
- Führerschein und privates Fahrzeug erforderlich

Wir bieten Ihnen

- eine Festanstellung mit langfristigen Perspektiven
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Gramm OIB GmbH

Am Technologiezentrum 1, 88637 Buchheim

Ansprechpartner: Frau Hill Tel. 07777 / 93969-140
b.hill@gramm-oib.de

Immobilien- finanzierung

Wir erstellen ein maßge-
schneidertes Angebot für Sie.



Helmut Rieger



Armin Beck

Vereinbaren Sie einen
unverbindlichen Termin.

KundenServiceCenter
Telefon: 07552 263-333

inkl. staatl. Förderungen

Tel.: 07552 263-333 · www.sparkasse-pm.de/baufi

 Sparkasse
Pfullendorf-Meißkirch



**Gastschülerprogramm
Schüler aus Lateinamerika
suchen nette Gastfamilien in Deutschland!**

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Mexiko und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus
Mexiko / Deutsche Schule Guadalajara:

14.04. – 02.06.2022 und

Peru/Arequipa:

07.05 - 03.06.2022

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.,
Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne
Herr Liebscher, Telefon 0711-625138,
Handy 0172-6326322,
Frau Wultschner und Frau Obrant
Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168,
E-Mail: gsp@djow.de,
www.gastschuelerprogramm.de.



Fabian Frick
Tel. 07575 201415



Madeleine Spengler
Tel. 07575 201339



**Immobilien kaufen,
verkaufen, finanzieren!**

Fabian.Frick@LBS-SW.de
Madeleine.Spengler@LBS-SW.de



Werden auch Sie Demenz Partner

kostenlose Onlineschulung am 07.03.22, 19 Uhr

Im Rahmen des Projekts Demenz im Quartier bietet die Gemeinde Inzigkofen einen 90-minütigen kostenlosen Kompaktkurs zum Thema Demenz.

Der Kurs findet am 07.03.22 um 19.00 Uhr digital per Zoom statt.

Im Kurs werden neben Informationen zum Krankheitsbild Tipps zum Umgang mit Menschen mit Demenz vermittelt. Menschen mit Demenz brauchen eine sensible Nachbarschaft und Umgebung, um möglichst lange zuhause leben zu können.

In Deutschland gibt es aktuell über 70.000 Demenz Partnerinnen und Partner. Gemeinsam mit ihnen tragen Sie dazu bei, dass Demenzerkrankungen weniger tabuisiert und Menschen mit Demenz weniger stigmatisiert werden.

Der Kurs richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Was ist Demenz? – Wie bemerkt man, dass jemand dement ist – was tun?

All diese Fragen beantwortet Frau Saskia Gladis in einer kostenlosen Demenzpartner – online Schulung. Bitte melden Sie sich bis Freitag, 04.03.22, 12.00 Uhr bei Heidi Rzepka im BürgerTreff Inzigkofen zur Schulung an.

Tel.: 07571/9297750 bitte auf Anrufbeantworter sprechen oder per E-Mail an rzepka@inzigkofen.de.

Frau Rzepka wird Ihnen die Zugangsdaten dann per E-Mail zukommen lassen.

Ein Projekt der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. /Selbsthilfe Demenz

Das Projekt ist Teil der Landesstrategie »Quartier 2030 – Gemeinsam.Gestalten.« und wird vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg gefördert.

Menüservice Probewoche zum halben Preis



bereits ab **3,85€/Menü**
lecker, zuverlässig,
täglich heiß geliefert

Tel. 07571/7485-12

www.malteser-bodensee.de



Malteser

...weil Nähe zählt.

**Narrenverein
Waldgeister e.V.**

Kreenheinstetten,
seit 1983



Narrenfahrplan für die Fasnet 2022
Motto: „Passt s´Häs no?“

Schmotziger Dunschdig, 24. Februar 2022

- 04:61 Uhr Wecken durch die Guggenmusik
11:00 Uhr Messe für die Narren in der Kirche St. Michael
11:45 Uhr Befreiung der Kindergartenkinder
14:30 Uhr Stellen des Narrenbaumes durch den Musikverein
Anschließend närrisches Treiben auf dem Dorfplatz

Fasnetssundig, 27. Februar 2022

- 14:01 Uhr Freies Gehen durch die Kreenheinstetter Straßen
Freie Mottowahl. Mitmachen kann jeder
Anschließend närrisches Treiben auf dem Dorfplatz

Fasnetszeischdig, 01. März 2022

- 14:03 Uhr Fasnetstreiben in der Skihütte. Weiberfasnet mit Hüttenzauber
17:47 Uhr Hemedglonkerwanderung zur Skihütte (Start beim Narrenvater)
mit Fasnetvubrenne

**Die Veranstaltungen auf dem Dorfplatz finden unter Einhaltung
der 2G-Regel und FFP2-Maskenpflicht statt**